



PRINTERCLEARING - Ein nachhaltiges Konzept zur Druckkostenminimierung.
MANAGEMENT-SUMMARY

Hinter jedem neuen Drucker, den die Industrie auf den Markt bringt, steht ein einzigartiges, von Profis erdachtes Konzept, welches dem Hersteller, und zwar nur ihm, über die Produktlebensdauer möglichst hohe Einnahmen garantieren soll. Daher sind Drucker in den letzten Jahren auch immer preisgünstiger und die Produktlebenszyklen immer kürzer geworden - Sie sollen im Grunde keine neuen Drucker, sondern immer neue Konzepte kaufen. Und die daraus folgende Komplexität Ihrer Druckerlandschaft, lässt Ihre Kosten für Zubehör, Wartung, Support und Logistik explodieren.

Wer sich also vom Einsatz immer neuer Drucker echte Druckkostenminimierung verspricht, schwimmt lediglich mit dem Strom und bleibt weit hinter den Möglichkeiten zurück, die wir Ihnen bieten, um dieses Ziel zu erreichen.

Auf unserer Homepage wird aufgezeigt, was jeder Einzelne in Ihrem Unternehmen tun kann, um im Hinblick auf Druckkosten und Produktivität von Fall zu Fall bessere Entscheidungen zu treffen. Vielleicht fragen aber auch Sie sich, „was kann ich denn auf diesem Gebiet speziell in meiner Management-Funktion für mein Unternehmen und meine Mitarbeiter tun?“ Management bedeutet ja auch „Wege bahnen“, „Weichen stellen“ und manchmal auch „Tabus brechen“.

Mit PRINTERCLEARING stellen wir den vielen Konzepten der Hersteller ein einziges, nachhaltiges Konzept entgegen und neutralisieren diese damit auf Dauer.

1. Wir sind spezialisiert auf den Handel und die Revision gebrauchter Drucker für den Einsatz im Büro und verfügen über 10 Jahre Erfahrung auf diesen beiden Gebieten.
2. Sie wollen Ihre Druckkosten auf das absolute Minimum senken und zwar ohne Zugeständnisse an Ihre Produktivität und Sie sind bereit, dazu auch neueste Methoden anzuwenden.

Sekundär:

Sie schätzen es ausserdem, wenn sich auch in der Optik/Einheitlichkeit Ihrer Druckerlandschaft widerspiegelt, dass Ihr Verantwortungsbereich nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen geführt wird?

Sie steuern gerne Fakten zu Ihrem Geschäftsbericht bei, aus denen hervorgeht, wie effizient, nachhaltig und umweltfreundlich in Ihrem Unternehmen gewirtschaftet wird?

3. Wir bitten Sie nun, sämtliche Vorbehalte, die Sie bezüglich dem Einsatz gebrauchter Drucker möglicherweise haben, zunächst zurückzustellen. Wir wollen Ihnen den bestmöglichen Vorschlag machen, um Ihre Druckkosten zu minimieren und dazu gehört auch, dass unser Vorschlag solchen Vorbehalten die Grundlage entziehen wird. Dafür benötigen wir nun eine Liste Ihrer heutigen Drucker.
4. Wir erhalten von Ihnen eine Liste aller Drucker, die Sie heute im Einsatz haben. Bei der Erstellung der Liste sind wir Ihren Mitarbeitern gerne behilflich.

5. Sie benennen den oder die Mitarbeiter, mit den wir die zukünftige Zusammensetzung Ihrer Druckerlandschaft besprechen. Wir sehen Ihre Anforderungen sehr genau an und definieren dann zunächst eine möglichst geringe Anzahl an Geräteklassen, die in Ihrem Betrieb zum Einsatz kommen sollen. Pro Gerätekategorie wird es künftig nur noch ein Standardgerät geben. Dann untersuchen wir, ob es in Ihrer heutigen Druckerlandschaft bereits bestimmte Geräte gibt, die in grösseren Stückzahlen im Einsatz sind und mit denen die Anwender gerne arbeiten. Solche Geräte können bevorzugt die künftigen Standardgeräte für die einzelnen Gerätekategorien werden. Bei der Auswahl sind wir auch nicht mehr darauf beschränkt, ob die für Sie optimalen Geräte noch neu verfügbar sind. Schon dadurch erhöht sich die mögliche Auswahl ungefähr um das zehnfache. Und für die endgültige Festlegung bringen wir dann noch unsere Erfahrungen aus dem Handel (Verfügbarkeit) und der Revision (Schwachstellen, Ersatzteile, Zubehör, Herstellersupport) mit ein.
6. Anschliessend nehmen wir alle Geräte, die nicht Ihren Standardgeräten entsprechen in Zahlung und ersetzen sie durch Standardgeräte. Dies kann auf einmal abgewickelt werden oder schrittweise – wann immer Sie einen Drucker benötigen, liefern wir ein revidiertes Standardgerät und stellen die Verfügbarkeit Ihrer Standardgeräte künftig so lange sicher, bis echte technische Fortschritte oder Veränderungen in Ihrer Organisation, tatsächlich wieder den Einsatz einer neuen Generation oder einer anderen Serie von Druckern rechtfertigen.

Aus der Vereinheitlichung ergibt sich für Ihre Mitarbeiter grösstmögliche Anwenderfreundlichkeit und für Sie eine dauerhafte Transparenz, die Sie dann in die Lage versetzt, künftig ohne Mühe den gesamten Block Ihrer Druckkosten, bestehend aus Zubehör, Wartung, Support und Logistik, einer eisernen Kontrolle zu unterwerfen und immer weiter zu reduzieren. Und uns, die wir Ihre Druckerlandschaft und Ihre Anforderungen dann kennen, versetzt die Einheitlichkeit in die Lage, Sie dabei noch äusserst wirksam zu unterstützen, indem wir Sie immer wieder mit Informationen und Lösungen zu Ihren Druckern zu versorgen, die für Sie extrem wertvoll sein werden, weil sich unsere Vorschläge dank der Einheitlichkeit immer auf eine grosse Anzahl von Druckern auswirken können.

Ansprechpartner für Rückfragen zu diesem Dokument:

Klaus-Peter Kasperek
E-Mail: kpkasperek@printervision.com
Tel: ++41 71 858 21 50
Fax: ++41 71 858 21 59
KPK Printers
Unionstrasse 15
9403 Goldach
Schweiz
www.printervision.com